

Landesfachausschuss Mehrkampf

Landesfachwart Mehrkampf

Frank Winter

Karl-Rieschel-Str. 55

31188 Holle

E-Mail: Frank.Winter1@gmx.net



NIEDERSÄCHSISCHER TURNER-BUND

MEHRKÄMPFE

Niedersächsischer Turner-Bund e.V. • Postfach 4409 • 30044 Hannover

Holle, 17. Mai 2024

An
die teilnehmenden Vereine
der Landesmehrkampfmeisterschaften
am 18.-19. Mai 2024 in Bad Iburg und Georgsmarienhütte

Organisatorische Hinweise

Liebe Mehrkämpferinnen und Mehrkämpfer,

hiermit übersende ich Euch verschiedene Informationen zu den Landesmehrkampfmeisterschaften 2024.

Startnummern:

Die Startnummern werden nicht verschickt und müssen auch nicht an zentraler Stelle abgeholt werden. Die Startnummern liegen **in den jeweiligen Riegenmappen** und können von den Aktiven dort entnommen werden. Wer mit dem Turnen beginnt, meldet sich während der Einturnzeit bei der Wettkampfleitung an. Wer mit Leichtathletik beginnt, meldet sich 20 Minuten vor der im Zeitplan angegebenen Startzeit der ersten Disziplin beim jeweiligen Kampfgericht.

Bitte selbst an ausreichend **Sicherheitsnadeln** zur Befestigung der Startnummern denken! Bei der Wettkampfleitung wird zwar eine geringe Menge für den Notfall vorgehalten, aber alle Aktiven damit auszustatten ist nicht möglich.

Gerätturnen:

Für alle Wettkampfklassen steht eine 12m*12m-**Schwingbodenfläche** zur Verfügung.

Im Gerätturnen werden sämtliche Sprünge über den **Turntisch** ausgeführt. Eigene Sprungbretter sind nicht zugelassen.

Schwimmen und Kunstspringen:

Das **Schwimmen und Kunstspringen** findet im **Panoramabad Georgsmarienhütte** statt. Für unseren Wettkampf werden bis zu 4 Bahnen mit 25m Länge zur Verfügung gestellt. Bitte stellt Euch darauf ein, dass für das Wasserspringen nur ein „schwarzes“ Sprungbrett vorhanden ist.

Die Vereine sorgen selbständig für die Wechsel zwischen Turnen (Bad Iburg) und Leichtathletik (Georgsmarienhütte) oder umgekehrt. Es kann kein Shuttle-Service angeboten werden. Dies gilt auch für den Weg zurück zur Sportanlage Auf dem Rehlberg zur Siegerehrung!

Ein **Ummelden** der Sprünge ist natürlich wie üblich vor Beginn des Sprungwettbewerbs möglich. Die beiden im GYMNET gemeldeten Sprünge sind in die Wettkampfkarten eingedruckt und können dort noch mal überprüft werden. Änderungen können (und müssen!) dann im Schwimmbad beim Sprungkampfgericht vorgebracht werden. Bitte **KEINE** Veränderungen auf der Original-Wettkampfkarte vornehmen!

Schleuderball:

Sowohl der Schleuderballeinzelwettkampf als auch der Schleuderballwurf im Rahmen der Mehrkämpfe findet innerhalb des Leichtathletik-Stadions statt. Der Anlauf erfolgt auf Tartan (Speerwurfanlage).

Wettkampferöffnung Leichtathletik:

In der Sportanlage Auf dem Rehlberg wird der Wettkampf um 11:00 Uhr offiziell durch kurze Grußworte der Bürgermeisterin von Georgsmarienhütte und durch den Bürgermeister von Bad Iburg eröffnet.

Für einen zügigen Ablauf:

- Wenn die Riege mit Leichtathletik beginnt, melden sich die Aktiven spätestens 20 Minuten vor der im Zeitplan angegebenen Startzeit beim Kampfgericht der ersten Disziplin. Die Aktiven werden registriert und erhalten ihre Startnummer.
- Beim Turnen melden sich die Aktiven **IMMER** während der Einturnzeit bei der Wettkampfleitung (egal ob man mit Turnen oder Leichtathletik beginnt / begonnen hat).
- Am Pfingstamstag verbleiben die Riegenmappen der Jahnkämpfer/innen nach dem Wasserspringen und Schwimmen bei der Wettkampfleitung im Schwimmbad und werden von dieser für den nächsten Tag an die Wettkampfleitung Gerätturnen weitergeleitet.
- Am Pfingstsonntag erhalten die Riegen ihre Riegenmappen mit den Wettkampfkarten nach der ersten Disziplin bzw. dem ersten Turngerät. Die Mappen werden während des gesamten Wettkampfes von der Riege mitgeführt.
- Nach dem Absolvieren einer Disziplin wechselt die Riege (unabhängig von den geplanten Zeiten) sofort zur nächsten Wettkampfstätte und gibt die Riegenmappe beim jeweiligen Kampfgericht ab (wichtig: ein Absolvieren der nächsten Disziplin ist bei Freiräumen auch früher möglich; die Reihenfolge der Disziplinen muss aber eingehalten werden).
- Nach der letzten Disziplin muss die Riegenmappe **sofort bei der jeweiligen Wettkampfleitung** abgegeben werden (Turnen in der Sporthalle, Leichtathletik im Stadion). Diese sorgt dann für einen zügigen Transport ins Wettkampfbüro.

Siegerehrung:

- Schwimmwettkampf nach Wettkampfe durch die Wettkampfleitung im Hallenbad.
- Für **alle** anderen Wettkämpfe findet die Siegerehrung in Sportanlage Auf dem Rehlberg (Leichtathletikstadion) statt. Dies gilt auch für Wettkämpfe, die mit dem Turnen enden.
- Als Auszeichnung erhalten die drei Erstplatzierten Medaillen in Gold, Silber und Bronze.
- Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde.

Achtung:

Es ist absolut nicht vorhersagbar, wie lang die Auswertung nach Ende einer Wettkampfklasse benötigt, um die Daten einzugeben, die Listen zu erstellen und die Urkunden zu drucken. Ihr könnt sicher sein, dass das Wettkampfbüro so schnell arbeitet, wie es möglich ist! Die Riegenmappen werden nach Eingang abgearbeitet. Neu eintreffende Mappen kommen daher nach unten in den einzugebenden Stapel. Und so kann eine Mappe dort auch eine halbe Stunde verbringen, bevor sie den Weg nach oben zur Eingabe gefunden hat. Bitte seht von Nachfragen nach dem Zeitpunkt der Siegerehrung ab! Dies beschleunigt das Verfahren keinesfalls! Ruht Euch nach Eurem Wettkampf aus, geht duschen, trinkt was, esst was, treibt Euch in der Nähe des Platzes für die Siegerehrung herum und genießt die Sonne!

Kampfrichter/innen und Helfer/innen:

Die Kampfrichter/innen für das **Gerätturnen weiblich und männlich** wurden bereits von den Einsatzleitungen informiert. Bitte erscheint rechtzeitig zur Kampfrichterbesprechung in der Turnhalle. Die Einsatzbesprechung für die Kampfrichter/innen und Helfer/innen in der **Leichtathletik** findet um 10.15 Uhr im Leichtathletik-Stadion statt.

Die Startzeiten für die Sportarten und Wettkampfklassen können dem zugesandten Rahmenzeitplan und der Riegeinteilung Gerätturnen entnommen werden.

Sonstiges:

- Die Startberechtigungen für den Mehrkampf werden derzeit noch elektronisch überprüft. Wenn sich dabei Unklarheiten ergeben, werden die entsprechenden Vereine direkt informiert. Eine Ausweisung vor Ort ist nicht mehr erforderlich. Der Wettkampfleitung beim Turnen und Schwimmen bzw. den Kampfgerichten in der Leichtathletik muss lediglich die Anwesenheit signalisiert werden.

Der Landesfachausschuss Mehrkampf sowie die Geschäftsstelle und das Präsidium des Niedersächsischen Turner-Bundes e.V. wünschen allen Teilnehmer/innen und Betreuer/innen eine gute Anreise und viel Wettkampfglück!

Mit freundlichen Grüßen



Frank Winter, Landesfachwart Mehrkampf